

Leitung Fachdienst Zentrale Jugendhilfedienste (51.00.00)

Wir, die Universitätsstadt Marburg, suchen **Sie** zum nächstmöglichen Termin als **Fachdienstleitung für unseren Fachdienst 51 – Zentrale Jugendhilfedienste**.

Es handelt sich um eine **unbefristete Vollzeitstelle**, welche grundsätzlich in Teilzeit besetzt werden kann. Eine Ganztagsbesetzung muss sichergestellt sein, da regelmäßig auch Termine am Nachmittag oder Abend wahrzunehmen sind.

Die Eingruppierung erfolgt gemäß **Entgeltgruppe 12** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst. Für Beamt*innen entspricht dies der Besoldungsgruppe **A 13 (g. D.)** der Hessischen Besoldungsordnung.

Ihr Profil

- Qualifikation als Dipl.-Verwaltungswirt*in (FH), Bachelor of Arts – Public Administration bzw. ein vergleichbarer Hochschulabschluss in der öffentlichen Verwaltung oder über ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor/FH-Diplom) im Bereich der Rechtswissenschaften oder mit pädagogischer Ausrichtung
- Eine abgeschlossene Ausbildung zur*zum Verwaltungsfachwirt*in berechtigt Sie ebenfalls zur Bewerbung.
- mehrjährige nachgewiesene Berufserfahrung in einem oder mehreren der unten angeführten Aufgabenfelder, vorzugsweise im Bereich der Verhandlungen von Leistungsentgelten
- Sie verfügen idealerweise bereits über Leitungserfahrung oder können gleichwertige Erfahrungen nachweisen.
- gute Rechtskenntnisse insb. in den Sozialgesetzbüchern sowie betriebswirtschaftliche und fachliche Kompetenzen, um das im Wesentlichen sozialpädagogisch geprägte Handeln des Fachbereichs mit den notwendigen rechtlichen und wirtschaftlichen Aspekten auszustatten
- Sie bringen die Anliegen der verschiedenen Interessengruppen innerhalb der Jugendhilfe in Einklang, um mit zu entscheiden, durch rechtliche Beratung, aber auch Vermittlung der für den Fachbereich maßgeblichen Gründe sowohl intern gegenüber Mitarbeitenden der sozialen Dienste als auch extern gegenüber Hilfesuchenden und freien Trägern der Jugendhilfe.
- ausgeprägtes analytisches Denkvermögen und die Fähigkeit, auch bei komplexen Sachlagen die verschiedenen Zielgruppen und Akteur*innen zu berücksichtigen
- Fähigkeit zum flexiblen Denken, eigenständigen Arbeiten, Entscheidungsfreudigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- ausgeprägte kommunikative Eigenschaften und Teamfähigkeit
- Verhandlungs- und Organisationsgeschick sowie Konfliktkompetenz
- kooperativer und kollegialer Führungsstil
- Genderkompetenz und Bereitschaft zur Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern

Ihre Aufgaben

- Leitung des Fachdienst 51 – Zentrale Jugendhilfedienste mit den Aufgabenbereichen Amtsvormundschaften, Beistandschaften und Beurkundung, Unterhaltsvorschuss und Wirtschaftliche Jugendhilfe in fachlicher, personeller, organisatorischer und

finanzieller Hinsicht.

- Sicherstellung eines rechtskonformen Verwaltungshandelns im Rahmen der der sozialpädagogischen Hilfeerbringung
- Übernahme der Geschäftsführung des Jugendhilfeausschusses
- Verhandlung von Leistungsentgelten mit freien Träger*innen im Bereich der Jugendhilfe
- Übernahme von Aufgaben für den Fachdienst Soziale Dienste und Sonderaufgaben, wie z.B. die Betreuung von besonderen Projekten
- Mitarbeit in verschiedenen überregionalen Gremien

Wir bieten Ihnen eine verantwortungsvolle Aufgabe mit hohem Gestaltungsspielraum. Sie gestalten die Umsetzung von Beratungs- und Unterstützungsleistungen für Kinder und Jugendliche, Eltern und alleinerziehende Elternteile. Sie Formen dabei die Arbeitsbereiche der Amtsvormundschaft, Beistandschaft und des Unterhaltsvorschusses im Sinne einer serviceorientierten bürger*innenfreundlichen Verwaltung.

Sie üben Fach- und Dienstaufsicht im Fachdienst aus. Hierbei besteht die Besonderheit der fachlichen Weisungsfreiheit für die Aufgaben nach § 55 und § 59 SGB VIII. Im Bereich der wirtschaftlichen Jugendhilfe wissen Sie mit dem Spannungsfeld zwischen der verwaltungsmäßigen Hilfeumsetzung mit rechtlichen und fiskalischen Vorgaben und der Erfüllung pädagogischer Erfordernisse andererseits umzugehen. Hierfür suchen wir eine motivierte und motivierende Persönlichkeit.

Wir bieten Ihnen

- Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt für Tarifbeschäftigte
- betriebliche Altersvorsorge
- interessante, verantwortungsvolle und zukunftsweisende Aufgabenbereiche
- Jobticket innerhalb des RMV-Tarifgebietes (Mitnahmemöglichkeit für eine Begleitperson und Kinder nach 19 Uhr bzw. ganztags an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen)
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (Gesundheitskurse, Sporttage und vieles mehr)
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeiten und Homeoffice

Ihr Interesse ist geweckt?

Dann senden Sie uns **bis zum 06.04.2026 über den untenstehenden Button „Jetzt online bewerben“** Ihre Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Nachweise über Qualifikationen und berufliche Erfahrungen) in einer PDF-Datei.

Alternativ bewerben Sie sich unter Angabe der **Kennzahl 51.00.00** per Post an:

**Magistrat der Universitätsstadt Marburg
Fachdienst Personal
Kennzahl 51.00.00
35035 Marburg**

Bitte reichen Sie ausschließlich Kopien ein, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Teilen Sie uns gerne mit, mit welchem Pronomen (er/sie oder ihm/ihr) Sie bevorzugt angesprochen werden möchten.

Schwerbehinderte Bewerber*innen (bitte Nachweis beifügen) werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Wir streben an, den Anteil von Frauen in diesem Bereich zu erhöhen, sodass Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht sind. Sofern Sie ehrenamtlich tätig sind oder Familienaufgaben wahrnehmen, bitten wir Sie, dies in Ihrer Bewerbung anzugeben, da dort erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten unter Umständen positiv berücksichtigt werden können.

Der Umgang mit kultureller Vielfalt sowie die Kommunikation und die Interaktion zwischen Menschen verschiedener Lebenshintergründe und -weisen gehört in der Universitätsstadt Marburg zum Alltag. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Alter, Behinderung oder sexueller Identität.

Sie haben Fragen?

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

- Für **fachliche Fragen** zur Tätigkeit:
Wolfgang Wege
Telefon: 06421 201-5100
E-Mail: wolfgang.wege@marburg-stadt.de

- Für **Fragen zum Bewerbungsverfahren**:
Steffen Prieler
Telefon: 06421 201-1245
E-Mail: bewerbung@marburg-stadt.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!